



Sonntag, den 4. Februar 1917

nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr:

# MEIN LEOPOLD

Volksstück in 5 Bildern von Adolph L'Arronge  
 Leiter der Aufführung: Otto Stoeckel  
 Musikalische Leitung: Hans Ebert

**Personen:**

Zernickow, Stadtrichter . . . . . Oscar Fuchs Natalie, dessen Frau . . . . . Hildegard Osterloh Marie } deren Töchter . . . . . Lenke Mayer Emma } . . . . . Frida Hummel Gottlieb Weigelt, Schuhmacher- meister . . . . . Walter Kosel Klara } seine Kinder . . . . . Lore Wagner Leopold, Referendar } . . . . . Fritz Reiff Minna, Dienstmädchen in Weigelts Hause . . . . . Thea Grodztzinsky	Rudolf Starke, Werkführer b. Weigelt Mehlmeyer, Klavierlehrer . . . . . Eugen Dumont Waschfrau . . . . . Resi Battenfeld Hempel, Geselle . . . . . Heinz Saar Wilhelm, Lehrling . . . . . Heinz Klapper Krümel, Unteroffizier . . . . . Willy Buschhoff Schwalbach, Kaufmann . . . . . Eugen Keller Mielisch, Sekretär bei Weigelt . . . . . Carl Ernst Gottlieb } Kinder . . . . . Aenne Süttenbach Karl } . . . . . Alma Süttenbach	Peter Esser Eugen Dumont Resi Battenfeld Heinz Saar Heinz Klapper Willy Buschhoff Eugen Keller Carl Ernst Aenne Süttenbach Alma Süttenbach
--	--	---

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

**Preise** (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-  
 loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;  
 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 1 $\frac{1}{2}$  Uhr Einlaß 2 Uhr Beginn 2 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende 5 Uhr

abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## Das grosse Los

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten von Wilhelm Schneider-Clauss

Montag, den 5. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Serie III** (vorverlegt)

# Das grosse Los

Dienstag, den 6. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Zu kleinen Preisen:**

## Der Raub der Sabinerinnen

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Mittwoch, den 7. Februar 1917, abends 7 Uhr:

Zu kleinen Preisen

## Des Meeres und der Liebe Wellen

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Samstag, den 10. Februar 1917, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## FAUST

Der Tragödie erster Teil von Goethe

Mittwoch, den 14. Februar 1917:

**Lieder- und Arien-Abend:**

## Kammersänger Heinrich Hensel (Bayreuth-Hamburg)

unter Mitwirkung von

**Agnes Wedekind-Klebe (Hamburg)**

und

**Planist Willy Craney (Hannover)**

Haydn — Weber — Weingartner — B. Strauss — Brahms — Mendelssohn — Chopin — Liszt

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



# Schauspielhaus Düsseldorf.

So uar 1917

## MEINER OPOLD

Zernickow, Stadtrichter . . . . . O  
 Natalie, dessen Frau . . . . . H  
 Marie } deren Töchter . . . . . L  
 Emma } . . . . . F  
 Gottlieb Weigelt, Schuhmacher-  
 meister . . . . . W  
 Klara } seine Kinder  
 Leopold, Referendar } . . . . . L  
 Minna, Dienstmädchen in } F  
 Weigelts Hause . . . . . T

L'Arronge  
 oeckel  
 Ebert  
 Starke, Werkführer b. Weigelt  
 Peter Esser  
 Meyer, Klavierlehrer . . . . . Eugen Dumont  
 frau . . . . . Resi Battenfeld  
 el, Geselle . . . . . Heinz Saar  
 m, Lehrlinge . . . . . Heinz Klapper  
 l, Unteroffizier . . . . . Willy Buschhoff  
 bach, Kaufmann . . . . . Eugen Keller  
 ch, Sekretär bei Weigelt . . . . . Carl Ernst  
 b } Kinder . . . . . Aenne Süttenbach  
 Alma Süttenbach

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten

Preise (einschließlich Garderobe)  
 loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Park  
 6. bis 9. Reih

Kassenöffnung 1 1/2 Uhr

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-  
 d 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk 1.50;  
 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Beginn 2 1/2 Uhr

Ende 8 Uhr

**Das** **Los**  
 Ein rheinl. . . . .  
 Wilhelm Schneider-Clauss

Montag, den 5. Februar 1917, abends 7 1/2 Uhr:  
**Das** **Los**  
 Marie III (vorverlegt)

Dienstag, den 6. Februar 1917, abends 7 1/2 Uhr:  
**Der Raub** **binerinnen**  
 Zu kleinen Preisen:  
 1.—, M. 0.50

Mittwoch, den 7. Februar 1917, abends 7 Uhr:  
 Zu kleinen Preisen  
**Des Meeres und der Liebe Wellen**  
 Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Samstag, den 10. Februar 1917, abends 8 1/2 Uhr:  
**FAUST**  
 Der Tragödie erster Teil von Goethe

Mittwoch, den 14. Februar 1917:  
**Lieder- und Arien-Abend:**  
**Kammersänger Heinrich Hensel (Bayreuth-Hamburg)**  
 unter Mitwirkung von  
**Agnes Wedekind-Klebe (Hamburg)**  
 und  
**Planist Willy Craney (Hannover)**  
 Haydn — Weber — Weingartner — B. Strauss — Brahms — Mendelssohn — Chopin — Liszt

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133

